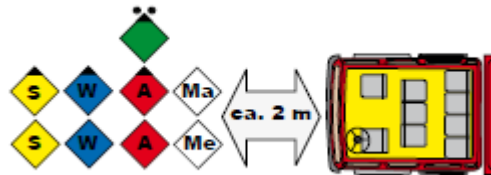


Leistungsabzeichen: Die Gruppe im Löscheinsatz

Variante 1: Außenangriff – Wasserentnahme von Hydranten

Sollzeit: Max. 180 sec. Höchstzeit wären 190 sec, aber wegen Schnellangriffsverteiler 10 sec Abzug. Minimalzeit von 150 sec. entfällt.

Antrittsordnung: A-W-S



Wichtig:

Angriffstrupp und Wassertrupp nehmen C-Schläuche von oben oder von der anderen Seite, damit der Schlauchtrupp am Schluss seine zwei C-Schläuche schneller erreicht.

Der Schlauchtrupp darf sich erst ausrüsten, wenn der Wassertrupp seinen Eimer umgespritzt hat. D.h. alle müssen sich beeilen, damit dem Schlauchtrupp genügt Zeit bleibt!!

1. Gruppenführer

Knoten: keine

Am Anfang, sowie vor Losung, nach Losung, nach Knoten und Stiche, nach Zusatzaufgaben: „Gruppe der freiwilligen Feuerwehr Pittenhart ... angetreten.“ (... = zur Leistungsprüfung, nach Losung usw.)

Einsatzübung:

„Brand eines Nebengebäudes, keine Menschen und Tiere in Gefahr, Wasserentnahmestelle der ...hydrant. Lage des Verteilers.....“

„Schlauchtrupp zum Absichern der Einsatzstelle mit Warndreiecken und Warnleuchten je 30 m vor dem Löschfahrzeug und dem ...hydrant "... Zum Einsatz fertig!" (**Ab jetzt tickt die Uhr!**)

GF stellt sich an den Verteilerplatz.

Gibt nach „Angriffstrupp einsatzbereit!“ den Befehl: „Angriffstrupp, 1. Rohr, zum Umspritzen des linken Eimers bis zur linken markierten Linie über die Wiese vor!“ „Schlauchtrupp übernimmt den Verteiler!“ - Nach „Befehl ausgeführt“ hebt er jeweils zur Bestätigung die Hand.

Wassertrupp und Schlauchtrupp analog:

„Wassertrupp 2.Rohr, zum Umspritzen des rechten Eimers bis zur rechten markierten Linie über die Wiese vor!“

„Schlauchtrupp 3.Rohr, zum Umspritzen des mittleren Eimers bis zur mittleren markierten Linie über die Wiese vor!“ „Melder bedient den Verteiler!“

Nach Schlauchtrupp „Befehl ausgeführt!“ die Hand heben. Die Zeit wird gestoppt. GF begleitet die Schiedsrichter bei der Kontrolle. Alle Mannschaften bleiben an Ort und Stelle. Ist der Schiedsrichter einverstanden, gibt er die Kommandos an die Trupps: „Angriffstrupp, Rohr zurück!“, „Wassertrupp, Rohr zurück!“, „Schlauchtrupp, Rohr zurück!“

2. Angriffstrupp

Knoten: Brustbund mit Sicherung durch Spierenstich

Führer: Wiederholt "Zum Einsatz fertig", Ausrüsten mit Handlampe und C-Schlauch. **Mann:** Setzt Schnellangriffsverteiler (**Schließen!!**). Ausrüsten mit Strahlrohr und C-Schlauch. **Führer zum Maschinisten:** "Wasser marsch!" Beide stehen am Verteiler bereit.

Führer: "Angriffstrupp einsatzbereit!" Erhält Befehl vom Gruppenführer und wiederholt: "Angriffstrupp, 1. Rohr, zum Umspritzen des linken Eimers bis zur linken markierten Linie über die Wiese vor!"

Zum Verlegen der Buchten: Beide mit dem Rücken zueinander. **Mann** steht außen und wirft nach hinten. **Führer** steht innen und wirft nach vorne. Beide kuppeln in der Mitte, **Mann** läuft mit Strahlrohr nach vorne, **Führer** kuppelt an Verteiler an.

Führer: "1. Rohr Wasser marsch!" Nach Umspritzen des Eimers zum Gruppenführer: "Angriffstrupp Befehl ausgeführt!"

Nach Gruppenführer-Kommando: "Angriffstrupp Rohr zurück!" antwortet **Führer:** "1. Rohr Wasser halt!"

3. Wassertrupp

Knoten: Halbmastwurf gestochen an Feuerwehrgurt

Mann: Spült Hydranten, **Führer:** Legt B-Schlauch von Pumpe zum Hydranten. Danach stellen sich beide am Verteiler bereit.

Führer: "Wassertrupp einsatzbereit!". Erhält Befehl vom Gruppenführer und wiederholt: "Wassertrupp, 2. Rohr, zum Umspritzen des rechten Eimers bis zur rechten markierten Linie über die Wiese vor!"

Danach rüsten sich beide aus. **Führer:** C-Schlauch und Handlampe, **Mann:** C-Schlauch und Strahlrohr. Zum Verlegen der Buchten: Beide mit dem Rücken zueinander. **Mann** steht außen und wirft nach hinten. **Führer** steht innen und wirft nach vorne. Beide kuppeln in der Mitte, **Mann** läuft mit Strahlrohr nach vorne, **Führer** kuppelt an Verteiler an.

Führer: "2. Rohr Wasser marsch!" Nach Umspritzen des Eimers zum Gruppenführer: "Wassertrupp Befehl ausgeführt!"

Nach Gruppenführer-Kommando: "Wassertrupp Rohr zurück!" antwortet **Führer:** "2. Rohr Wasser halt!"

4. Schlauchtrupp

Knoten: Mastwurf gelegt mit Halbschlag an C-Strahlrohr (**schließen!!**) mit Schlauch

Beide rüsten sich mit Warnleuchten (**anschalten!!**) und Warnpyramiden aus und stellen diese 30m vor dem Fahrzeug und 30m hinter dem Hydranten auf.

Beide stellen sich am Verteiler bereit. Angriffstrupp vorlassen. **Führer:** "Schlauchtrupp einsatzbereit!". **Führer** bedient den Verteiler, **Mann** übernimmt Schlauchaufsicht. Wenn Wassertruppführer meldet: "Wassertrupp Befehl ausgeführt!", steht **Führer** auf und wiederholt den Gruppenführer-Befehl: "Schlauchtrupp, 3. Rohr, zum Umspritzen des mittleren Eimers bis zur mittleren markierten Linie über die Wiese vor!"

Danach rüsten sich beide aus. **Führer:** C-Schlauch und Handlampe, **Mann:** C-Schlauch und Strahlrohr. Zum Verlegen der Buchten: Beide mit dem Rücken zueinander. **Mann** wirft nach hinten.

Führer wirft nach vorne. Beide kuppeln in der Mitte, **Mann** läuft mit Strahlrohr nach vorne, **Führer** kuppelt an Verteiler an.

Führer: " 3. Rohr Wasser marsch!" Nach Umspritzen des Eimers zum Gruppenführer: "Schlauchtrupp Befehl ausgeführt!" (**Hier wird die Zeit gestoppt!**)

Nach Gruppenführer-Kommando: "Schlauchtrupp Rohr zurück!" antwortet **Führer:** " 3. Rohr Wasser halt!"

5. Melder

Knoten: Mastwurf gestochen mit Sicherung durch Spierenstich an Holm

Bleibt ab Kommando: "Zum Einsatz fertig!" beim Gruppenführer. Übernimmt nach Wiederholung des Gruppenführer-Befehls: "Melder übernimmt den Verteiler" die Bedienung des Verteilers und die Schlauchaufsicht.

Wichtig: Der Melder zählt ab dem Schiedsrichterruf "**120**" mit.

Nach den Meldungen Truppführer: "X. Rohr Wasser halt!", schließt der Melder den jeweiligen Verteilerabgang. Allerdings nicht ruckartig wegen Gefahr des Wasserschlags.

6. Maschinist

Knoten: Zimmermannsschlag an Holm oder Deichsel

Startet den Motor, schaltet Warnblinklichter, Fahrlicht, blaues Licht ein,

Nimmt Blinddeckel ab, Ankuppeln der B-Schläuche, Inbetriebnahme und Bedienung der Pumpe.

Nach Schiedsrichterkommando: "Motor aus!", Motor, Warn- und Beleuchtungseinrichtungen abstellen.

Nach der Übung:

Schiedsrichter 1 befiehlt: „Alle Motoren aus! Ma stellt Fahrzeugmotor, Beleuchtung und Pumpe ab. GF geht mit Schiedsrichter den Aufbau ab. Mannschaft bleibt an Ort und Stelle stehen. Erst bei Befehl: „Angriffstrupp Rohr zurück!“ (Wassertrupp, Schlauchtrupp), müssen alle Führer die Hand heben. Befehle an Melder geben: „1. Rohr Wasser halt!“ usw.

Entwässern aller C-Schläuche, über der Schulter falten und sauber am Verteiler mit Strahlrohren und Handlampen ablegen. **Antreten am Verteiler.** Dieser hat bis dahin Wasser. **Wir haben weiterhin einen Einsatz mit Bereitstellung!**

Nach Schiedsrichterbefehl: „Abbauen lassen!“ **sagt der Gruppenführer:** "Zum Abmarsch fertig!"

Angriffstruppführer zum Maschinisten: "Wasser halt!"

Danach: Aufräumen außer Verkehrsabsicherung und vor dem Fahrzeug antreten.

Falls kein Schnellangriffsverteiler verwendet wird:

Angriffstrupp setzt Verteiler. **Wasserstruppführer** legt B-Schlauch von Pumpe zum Verteiler und gibt an den Maschinisten den Befehl: "Wasser marsch!". Nach dem Abbauen gibt der **Wasserstruppführer** an den Maschinisten den Befehl: "Wasser halt!".

Saugleitung

Dauer 100 sec., **Visiere ab, da diese beim Kuppeln stören!**

1. Gruppenführer

Befehl: "Saugleitung kuppeln!"

2. Maschinist

Legt Schlüssel, Saugkorb und Leinen bereit. Nimmt Blinddeckel ab. Kuppelt Saugleitung an, gibt Kommando: "Fertig!". Führt Trockensaugprobe durch (**Pumpe ganz entleeren!!**). Nach Abbauen kontrolliert er Fahrzeug und meldet: "Mannschaft vollzählig! Fahrzeug fahrbereit!"

3. Wassertrupp

Führer: "Vier Saugschläuche!" Nimmt den ersten Saugschlauch. **Mann** nimmt den zweiten Saugschlauch. **Führer** kuppelt in Richtung Pumpe, **Mann** mit Rücken zur Pumpe. Aus der Leitung heraussteigen, **Mann** nicht rückwärts gehen! **Führer** zieht 3m Leine aus dem Sack, legt Mastwurf an Saugkorb, danach Halbschläge an die Saugleitung. **Mann** legt Ventilleine an, stellt sich an der Kupplung vom 1. und 2. Saugschlauch bereit. Nach Anlegen der Halbschläge läuft **Führer** zum Saugkorb und gibt Kommando: "Saugleitung hoch!", wenn der Maschinist Handzeichen gibt (und evtl. "Fertig!" schreit), "Saugleitung zu Wasser!".

4. Schlauchtrupp

Mann nimmt 3. Saugschlauch, **Führer** den 4. (besser vom Ablauf). Beim Kuppeln hält der **Führer** hinter dem Wassertruppführer die Leitung, der **Mann** dem Wassertruppmann. D.h. der **Mann** wird zuerst benötigt, daher Saugschlauch Nr. 3. **Führer** hält Saugleitung zum Anlegen des Mastwurfs, wechselt dann auf die Kupplung von 2. auf 3. Saugschlauch und bleibt dort. Der **Mann** hebt zuerst bei Kupplung 1. auf 2. Saugschlauch, wechselt dann zur vorletzten Kupplung und bleibt dort.

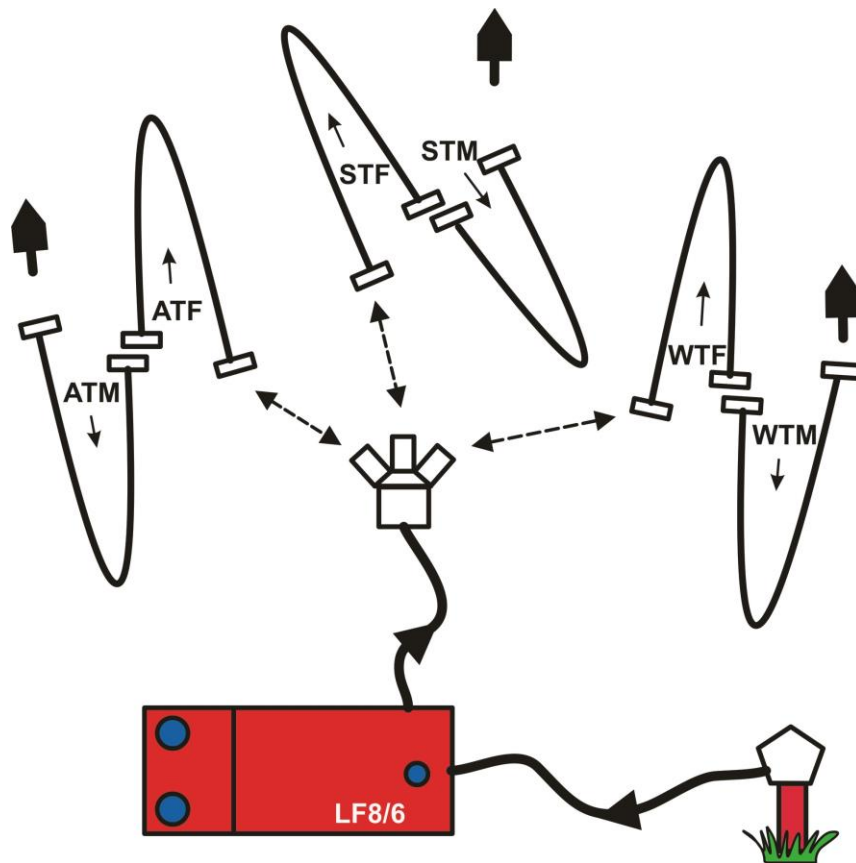
Merke: Führer hilft dem Führer, Mann hilft dem Mann!

Nach dem Kuppeln:

Wassertrupp entfernt Saugkorb und legt Blinddeckel an. Bei Schiedsrichter-Kommando "Trockensaugprobe beginnen!" stellen sich die beiden Trupps an der Saugleitung auf und warten. **Kein Herumlaufen oder Rauchen von Schlauch- und Wassertrupp!!**

Danach Abbauen. Antreten aller Trupps vor dem Fahrzeug.

Aufbau



Saugleitung

